

Einen wunderschönen guten Morgen liebe XYs, Ys, Os und SWs.

Hier ist der Ortsverband Gifhorn, H08 mit seinem Rundspruch Nr. 22. für die 22. Kalenderwoche, heute am 24. Mai 2026.

Am Mikrofon ist DL1EAG an der Klubstation DL0PKL.

Diese Aussendung findet auf 3.650 kHz im 80m Band und auf 145,425 MHz im 2m Band statt.

Im Abschluss des Rundspruches erfolgt der Bestätigungsverkehr, auf dem 80m-Band durch mich, DL1EAG und auf dem 2m-Band durch Wolfgang, DL2AAX.
Für die Dauer des Rundspruches und des nachfolgenden Betätigungsverkehrs bitten wir die Frequenzen freizuhalten.

Wir wünschen allen Hörern und Teilnehmern dieser OV-Runde eine schöne Zeit und einen guten Empfang. Sollten während des Rundspruches Störungen oder Probleme auftreten, dann bitte in den Sprechpausen melden.

So und nun das Wetter in Gifhorn

In Gifhorn ist es von Tagesbeginn bis zum Nachmittag teils wolkig und teils heiter bei Werten von 10 bis zu 24°C. Am Abend ist es in Gifhorn wolkenlos und die Temperaturen liegen zwischen 18 und 24 Grad. In der Nacht ist es wolkenlos bei Werten von 13°C. Mit Böen zwischen 8 und 17 km/h ist zu rechnen.

Geburtstage

In der letzten Woche hatte Günter, DK1GH Geburtstag, wir wünschen ihm alles Gute und weiterhin viel Freude mit unserem Hobby.

Termine im OV H08

Jeweils am 1. Donnerstag des Monats unser Klubabend.

Nächster Klubabend ist am 4. Juni 2026, ab 19:00 Uhr, wie immer in der Oskar Kämmer Schule, Gifhorn, Braunschweiger Str. 137.

Jeweils am 3. Donnerstag des Monats unser Klönabend.

Nächster Klönabend ist am 18. Juni um 19:00 Uhr ebenfalls in der Oskar Kämmer Schule, Gifhorn, Braunschweiger Str. 137.

Jeden Mittwoch ab 20:30 Uhr findet im 80m-Band auf ca.3650 kHz die Kurzwellenrunde statt.

Jeden Sonntag um 9:30 Uhr Rundspruch H08, im 80m-Band auf 3650 kHz, auf dem 2m-Band auf 145,425 MHz.

Täglich außer Sonntags findet unsere Morgenrunde ab 9:00Uhr auf dem Relais Steinberg, 145,675 MHz statt.

Aus dem Ortsverband Gifhorn, H08

Fieldday H08

An diesem Wochenende findet ein Fieldday des Ortsverbandes Gifhorn, H08 statt. Unter der Leitung von Dieter, DG2ACD sind die Vorbereitungen wohl erfolgreich abgeschlossen und es werden nun Erkenntnisse und Erfahrungen für den offiziellen Fieldday im Herbst gesammelt.

Ein detaillierter Bericht erfolgt in der nächsten Ausgabe unseres Rundspruches.

DIG-Treffen Bremerhaven

Am 14. Mai fand in Bremerhaven das DIG-Treffen gemeinsam mit der DSW-Gruppe statt. DSW ist die Interessengruppe Diplom-Sammler-Waterkant. Ca 45 Funkfreunde erlebten ein wundervolles Treffen.

Das Programm :

Donnerstag, 14.05. 1700 bis 1800 Anreise und Anreisemobilwettbewerb

Freitag, 15.05. 10:30 Rundfahrt mit Hafentaxibus,

16:00 Hafentaxibusrundfahrt durch den Fischereihafen, Kaffee und Kuchen an Bord

Samstag, 16.05. Vormittags: Besichtigung der Clubstation an Bord des Hochsee-Bergungsschleppers „Seefalke“;

16:00 offizieller Teil mit Funkrunde, Ten-Ten-Runde, Mitgliederversammlung, Ehrungen und Auszeichnungen.

Gemeinsames Abendessen, anschließend gemütliches Beisammensein mit Überraschungen. Sonntag: 17.05. Abreise

Treffen der Betreiber der automatisch arbeitenden Stationen im Distrikt H

Das diesjährige „Sysop-Treffen“ des Distrikts Niedersachsen steht vor der Tür:

Das Treffen findet am Samstag, den 6. Juni ab 12:00 Uhr in der Clubstation DL0OHA des OV Osterode in 37520 Förste, Zum Kiessee 1, statt.

Das Treffen richtet sich an alle Betreiber von automatisch arbeitenden Stationen sowie an interessierte Funkamateure. Gäste aus den Nachbardistrikten sind natürlich ebenfalls willkommen.

Bisher sind folgende Themen vorgesehen:

- Aktuelles zum Stand der Förderprogramme des Distrikts H

- Über den Tellerrand: Amateurfunk mit Linux – Wieso umsteigen und was geht überhaupt?

- MESH ... Core, Com, Tastic – Wo geht die Reise hin, was ist der aktuelle Stand im Distrikt H (Diskussion)

- HamRadio 2026 – Wer ist dabei? Lohnt ein Treffen in Friedrichshafen?

Bitte meldet euch bis zum 25.05. bei mir per Mail an dj3ow@dark.de an. Gerne könnt ihr auch weitere Themen vorschlagen...

73, Uwe, DJ3OW

ARISS bereitet sich auf Amateurfunkkommunikation vom Mond aus vor

Während ihres Vortrags auf der Hamvention mit dem Titel "ARISS: 25 Jahre auf der ISS und Pionierarbeit für neue Raumfahrtmöglichkeiten für Funkamateure und Jugendliche" gab ARISS die Gründung von "Amateur Radio Exploration", kurz AREx, sowie ihre Zusammenarbeit mit der NASA bekannt.

Diese könnte innerhalb künftiger Mondmissionen eine mögliche Amateurfunkpräsenz auf dem Mond zur Folge haben.

AREx ist ein gemeinsames Konsortium von AMSAT und ARISS. Obwohl zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts feststeht, spekulierte ARISS über die Art der Funkausrüstung, die es Funkamateuren ermöglichen könnte, über den Mond zu kommunizieren.

Das Projekt könnte CAVIAR lauten und bedeutet übersetzt Kommunikation, Audio, Video und Bildgebung mittels Amateurfunk.

Mit dabei sein könnten Kameras für die Bildgebung von Erde, Mond und Fahrzeugen, die Unterstützung von Sprache, digitalen Daten und Video, HF-Links auf 10 und 5 GHz, unterstützt durch ein Netzwerk von Bodenstationen.

Laut dem Vortrag sollte man die ARISS-Webseite für Ankündigungen in der Zukunft im Auge behalten. Darüber berichtet Ham Radio Daily.

RADIO DARC geht zurück auf 9670 kHz

Der am 3. Mai erfolgte Frequenzwechsel der RADIO-DARC-Hauptsendung auf 6070 kHz hat entgegen aller Erwartungen zu starken Empfangsproblemen in Ost- und Süddeutschland geführt.

Im Westen war jedoch eine deutliche Verbesserung zu verzeichnen. Um die aktuellen Probleme zu beheben, hat sich das Redaktionsteam zu einem kurzfristigen Wechsel zurück auf 9670 kHz entschlossen.

Es wird jedoch an einer besseren Lösung gearbeitet. Infrage kommt eine Aussendung im 41-m-Band, etwa auf der Frequenz 7380 kHz.

Das könnte nach bisherigen Erkenntnissen einen Kompromiss darstellen, um den Empfang unter den gegebenen Ausbreitungsbedingungen sowohl in Ost- als auch in Westdeutschland im Sommer stabil zu halten.

Wir bitten um Verständnis, wir sind bemüht, die beste Lösung zu finden. Weitere Informationen zu RADIO DARC finden Sie auf der DARC-Webseite.

YOTA-Summer Camp in Österreich

Wer Lust hat auf Amateurfunk, internationale Kontakte, spannende Workshops und eine unvergessliche Woche in den Alpen, für den ist das YOTA Summer Camp 2026 genau das Richtige.

Es findet in Wagrain bei Salzburg in Österreich vom 25. Juli bis 1. August statt. Beim YOTA Camp treffen sich junge Funkamateure aus ganz Europa und darüber hinaus. Die Teilnehmer erwarten unter anderem: Funkbetrieb und Workshops, SOTA/Outdoor-Aktivitäten, internationale Freundschaften, Technik, Contesting und Hamnet, Freizeitprogramm in den österreichischen Alpen.

Die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 31. Mai. Für das deutsche Team werden gesucht: einen Teamlead im Alter von 18 bis 30 Jahren und bis zu vier Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahren. Wer dabei sein möchte, schicke eine kurze Bewerbung mit Infos über sich, die eigenen Amateurfunk-Erfahrungen und warum die Teilnahme gewünscht ist per E-Mail an das AJW-Referat.

Was gibt es an Meldungen zum Thema Aktivitäten ?

Mozambique: Bill, ZS6ACY ist seit dem 9. Mai wieder unter dem Rufzeichen C91CCY QRV. In den frühen Morgenstunden zwischen 0400 und 0500 UTC ist er in SSB auf 80, 40 und 20m aktiv. Die Dauer seines Aufenthaltes ist nicht bekannt. QSL über N200.

Liechtenstein: Kasimir wird als HBØ/DL2SBY vom 25. bis 31. Mai QRV sein. Weitere Informationen liegen hierüber nicht vor.

Bonaire (IOTA SA-006). Chris, WA7RAR ist vom 27. Mai bis zum 8. Juni als PJ4CB in SSB und CW von 20 bis 10 m QRV: QSL direkt über WA7RAR.

Kambodscha: die Clubstation des Politechnischen Instituts XU7AMO ist regelmäßig aktiv: Jeden Mittwoch um 0500 UTC auf 15 m und jeden Freitags 1200 UTC in SSB Betrieb über den Satelliten QO-100. QSL via JA3GEP oder eQSL und LoTW

Aktuelle Conteste

24. Mai: Hamburg Contest

30. bis 31. Mai: CQ WW WPX Contest

30. und 31. Mai: Bayerischer Bergtag

30. Mai: Distrikt R-Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 5/26 auf S. 68.

Auszug aus dem Funkwetterbericht erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL .

Vorhersage bis 26. Mai:

Über Pfingsten wird die Sonnenaktivität wieder leicht steigen. Der Solar Orbiter der ESA hat auf der Sonnenrückseite einige große Sonnenfleckengruppen aufgenommen und intensivere Flares detektiert.

Diese Regionen erreichen nach und nach den östlichen Sonnenrand und sorgen für steigende solare Fluxwerte . Gegenwärtig befinden sich sechs Sonnenfleckengruppen auf der für uns sichtbaren Sonnenseite.

Wir erwarten Fluxwerte bis etwa 130 Einheiten und ein nur leicht gestörtes Erdmagnetfeld. Die für das Wochenende erwarteten neuen Sonnenflecken befinden sich dann in der östlichen Sonnenhemisphäre und sind zunächst kaum erdrelevant.

Vor dem WPX-Contest am letzten Maiwochenende lohnt es sich, die Ausbreitungsbedingungen praktisch zu studieren, zumal viele exotische Rufzeichen auf den Bändern auftauchen werden.

Das war der heutige Rundspruch des Ortsverbandes Gifhorn, H08.

Die Redaktion hatte Rolf, DL1EAG.

Sie hörten Meldungen aus dem Deutschlandrundspruch, aus der CQDL, aus dem Niedersachsen- und DIG-Rundspruch, aus Beiträgen von unseren Mitgliedern und Zuhörern so wie aus eigenen Recherchen.

Gibt es hierzu Meldungen auf Kurzwelle, dann bitte jetzt melden.

Gibt es hierzu Meldungen auf UKW, dann bitte jetzt melden.

Weitere Informationen zu unserem Clubleben und den Aktivitäten, den Treffen und über unseren Ortsverband finden Sie auf unsere Homepage Hotel08.de.

Dieser Rundspruch kann auch dort nachgelesen oder als Audiodatei gehört werden.

Der Rundspruch lebt von Informationen rund um den Amateurfunk, aber auch von euren Beiträgen. Also Informationen, Neuigkeiten und interessante Beiträge bitte an die Redaktion.

Die Rundspruchredaktion wünscht ihnen einen schönen Tag und einen guten Start in die kommende Woche. Ich übergebe nun das Mikrofon an Wolfgang, DL2AAX zum Bestätigungsverkehr auf dem 2m-Band, den Bestätigungsverkehr auf 80m werde ich abhalten.

Wer auf beiden Frequenzen mitgehört hat kann natürlich gerne auf beiden Bändern bestätigen.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!